

Großes Engagement für die heimische Natur

Der Ornithologe Alfred Gottmann aus Benkhausen feiert heute seinen 80. Geburtstag

BENKHAUSEN. Der Naturschützer und Ornithologe Alfred Gottmann aus Benkhausen wird heute 80. Sein Engagement für die heimische Natur wurde im Jahr 2016 mit dem Kreisnaturschutzpreis gewürdigt.

Seit fast fünf Jahrzehnten ist der Jubilar Mitglied des Naturschutzbundes (NABU), dem früheren Deutschen Bund für Vogelschutz. Über viele Jahre hinweg war er dessen Ansprechpartner vor Ort. Dem Vorstand des NABU Diemelsee gehört er jetzt als stellvertretender Vorsitzender an.

Alfred Gottmann verdankt der NABU zu einem großen Teil seine Kenntnisse über die Vogelwelt im Bereich der Gemeinde Diemelsee. Seit der

ersten Ausgabe der jährlich erscheinenden Vogelkundlichen Hefte im Jahr 1975 stellt er dafür seine Beobachtungen zur Verfügung. Auch für das Buch „Vogelwelt zwischen Eder und Diemel“ trug er seine Daten bei. Im Rahmen der deutschlandweiten Brutvogelkartierung ADEBAR bearbeitete er 2005 bis 2008 die Hälfte des Messtischblattes Adorf mit einer Fläche von etwa 65 Quadratkilometern.

Weiterhin unterstützte er mit seinen naturkundlichen Beobachtungen – neben den Vögeln auch zu Amphibien – die Publikation „Artenvielfalt im Naturpark Diemelsee“.

Alfred Gottmann ist Spezialist für Greifvögel. Zusammen mit zwei Kollegen hat er insge-

samt sechs Beiträge über Rotmilan, Mäusebussard, Habicht und Sperber auf Probeflächen des Kreisgebietes in den Vogelkundlichen Heften veröffentlicht. 2010 arbeitete er an der kreisweiten Kartierung des Rotmilans mit und stellte seine Kenntnisse auch für NABU-Stellungnahmen zu Windkraft-Planungen zur Verfügung.

Seit 20 Jahren ist er an der Internationalen Wasservogelzählung im Bereich des Diemelsees beteiligt, die alljährlich an acht monatlichen Stichtagen von September bis April erfolgt, ebenso an den beiden alljährlichen Wintervogelzählungen entlang der Eder. Ein Schwerpunkt seiner praktischen Naturschutzar-



Am Diemelsee: Alfred Gottmann feiert heute seinen 80. Geburtstag. Foto: Bernd Schünemann

beit gilt der Wasseramsel, für die er Nisthilfen angebracht hat und deren Bestand er an einer Reihe von Bächen im Naturpark Diemelsee erfasste.

Für den NABU wirkte er außerdem in einer länderübergreifenden Arbeitsgruppe mit, die sich mit einem Naturschutzprojekt im Naturpark Diemelsee befasste, mit dem Ziel, nach dem Vorbild der Kellerwaldregion ein Naturschutzgroßprojekt auf den Weg zu bringen.

Besonders verbunden ist Alfred Gottmann seinem Heimatdorf Benkhausen. Für die Festschrift zu dessen 925-jährigen Jubiläum im Jahr 1996 hat er das Kapitel „Auch die Vogelwelt von Benkhausen hat ihre Geschichte“ beige-steuert. Darin hat er auch die früher in Benkhausen gebräuchlichen Mundartnamen einiger Vogelarten festgehalten. (r)